

bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis Jahresbericht Verkehr 2019

Anlage 7

Polizeiwache Menden

Stadt Menden & Stadt Balve



Das Zuständigkeitsgebiet der Polizeiwache Menden erstreckt sich auf die Städte Menden und Balve.

Gesamtentwicklung 2019

- eine Verkehrstote
- mehr Schwer- und Leichtverletzte
- mehr Verkehrsunfälle

PW Menden						
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2018	2019	Veränderung in %			
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	3	1	-66,7%			
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	52	47	-9,6%			
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	144	152	5,6%			
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	52	56	7,7%			
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle	1.695	1.781	5,1%			
Kat. 6 VU mit Alkohol	9	15	66,7%			
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	1.955	2.052	5,0%			

Menden						
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2018	2019	Veränderung in %			
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	2	0	-100,0%			
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	38	29	-23,7%			
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	117	125	6,8%			
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	40	45	12,5%			
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle	1.384	1.464	5,8%			
Kat. 6 VU mit Alkohol	9	13	44,4%			
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	1.590	1.676	5,4%			

Balve						
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2018	2019	Veränderung in %			
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	1	1	0,0%			
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	14	18	28,6%			
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	27	27	0,0%			
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden		11	-8,3%			
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle	311	317	1,9%			
Kat. 6 VU mit Alkohol	0	2				
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	365	376	3,0%			



Kinder

- weniger Verkehrsunfälle mit Kindern
- weniger Verletzte

Im Jahr 2019 waren 17 Kinder (2018: 24) an 14 Verkehrsunfällen (Menden: 11, Balve: 3; 2018: 21 Unfälle) beteiligt.

Dabei verunglückten 17 Kinder (2018: 24). In Menden verletzten sich 13 Kinder leicht (2018: 16) und keines schwer (2018: 3). In Balve verletzten sich drei Kinder leicht (2018: 5) und eines schwer (2018: 0). [Die Anzahl der Verkehrsunfälle bei den einzelnen Altersgruppen versteht sich ohne "Bagatellunfälle" der Kategorie 5.]¹

Schulwegunfälle

- ein Schulwegunfall weniger als 2018

Es ereignete sich ein Schulwegunfall in Menden, bei dem ein Kind leicht verletzt wurde.

Jugendliche (15 – 17 Jahre)

- Weniger Unfälle
- Rückgang der Verunglücktenzahlen

Im Jahr 2019 ereigneten sich 13 Verkehrsunfälle (Menden: 11, Balve: 2; 2018: 20) unter Beteiligung von 17 Jugendlichen (2018: 21).

Dabei verunglückten insgesamt 16 Jugendliche (Menden: 12, Balve: 4; 2018: 18). 14 Jugendliche (Menden: 10; Balve: 4) wurden dabei leicht verletzt (2018: 15) und zwei Jugendliche (Menden: 2; Balve: 0) erlitten schwere Verletzungen (2018: 3).

¹ Aufgrund einer Änderung in der Landesstatistik (Wegfall der Unfallkategorie 7, in der bisher die "Sachschadensunfälle mit Unfallflucht" dargestellt wurden; diese wurden der Kategorie 5 "zugeschlagen") mussten zum Zwecke der Vergleichbarkeit die Werte für 2018 neu berechnet werden. Sie stimmen daher mit den Werten, die mit dem Bericht für 2018 mitgeteilt wurden, in Teilbereichen nicht mehr überein.



Junge Erwachsene (18 – 24 Jahre)

- weniger Verkehrsunfälle
- mehr Verletzte

Im Jahr 2019 waren 86 "junge Erwachsene" (2018: 80) an 62 Verkehrsunfällen (Menden: 46, Balve: 16; 2018: 72) beteiligt.

Dabei verunglückten 53 "junge Erwachsene" (Menden: 44; Balve: 9; 2018: 45). In Menden verletzten sich fünf "junge Erwachsene" schwer (2018: 1) und 39 leicht (2018: 35).

In Balve verletzten sich vier "junge Erwachsene" schwer (2018: 2) und fünf leicht (2018: 7).

Senioren (65 Jahre und älter)

- weniger Unfälle
- weniger Verunglückte

Im Jahr 2019 waren an 53 Verkehrsunfällen (Menden: 45, Balve: 8; 2018: 63) 60 Senioren (2018: 75) beteiligt.

Dabei verunglückten in Menden insgesamt 27 Senioren (2018: 29) und in Balve acht (2018: 9).

18 Senioren erlitten in Menden leichte Verletzungen (2018: 19), neun wurden schwer verletzt (2018: 10).

Ein Senior erlitt in Balve leichte (2018: 5), sieben schwere Verletzungen (2018: 4).

Kradfahrer

- gesunkene Zahl von Verkehrsunfällen unter Beteiligung von Kradfahrern mit der Verkehrsbeteiligung (VB) 11, 12, 13 und 15 (Fahrzeuge mit amtlichen Kennzeichen: Krafträder/-roller, Trikes und Quads)
- eine Unfalltote
- erheblich weniger Verletzte

Im Jahr 2019 waren 19 Kradfahrer (2018: 35) an 18 Verkehrsunfällen (Menden: 13, Balve: 5; 2018: 33) beteiligt.

Dabei verunglückte ein Kradfahrer schwer (Menden; 2018: 11) und 17 leicht (Menden: 13, Balve: 4; 2018: 22).

Eine Kradfahrerin verunfallte tödlich in Balve (2018: 2).



Unfallfolgen

Bei Unfällen im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Menden wurden eine Verkehrsteilnehmerin getötet (2018: 3), 55 Verkehrsteilnehmer erlitten schwere (2018: 53) und 214 leichte Verletzungen (2018: 187).

	PW Menden 2018		PW Menden 2019			
	Menden	Balve	gesamt	Menden	Balve	gesamt
Tote	2	1	3	0	1	1
Schwerverletzte	39	14	53	33	22	55
Leichtverletzte	148	39	187	172	42	214
Verunglückte	189	54	243	205	65	270

Unfall mit Todesfolge

Sonntag, 25.08.2019, 14:00 Uhr, Balve, Langenholthausen
 Eine 57jährige Kradfahrerin kam aufgrund eines Fahrfehlers auf der
 Sunderner Str. nach rechts von der Fahrbahn ab. Sie fuhr zunächst über die
 hohe Bordsteinkante sowie den Gehweg und anschließend über eine
 abschüssige Abfahrt, schließlich gegen eine Hauswand.

Verkehrsunfälle mit Unfallflucht

Im Jahr 2019 ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der PW Menden 371 Verkehrsunfallfluchten (Menden: 323, Balve: 48). Das sind 22 Unfallfluchten weniger als 2018.

Dabei wurden in 8 Fällen Personen verletzt (2018: 5).

Die Aufklärungsquote (AQ) beträgt für alle Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Bereich der Polizeiwache Menden 43,67%, für Verkehrsunfälle mit Personenschaden 75%.